

---

Subject: Haartransplantation geplant

Posted by [Stylez6788](#) on Tue, 02 Mar 2021 18:46:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebe Community,

ich bin neu hier und möchte mich einmal vorstellen:

Ich bin 32 Jahre alt und habe seit über zehn Jahren erblich bedingten Haarausfall. Meiner Meinung nach Norwood IV A.

Siehe auch gerne beigefügte Fotos :)

Ich habe mittlerweile eine Behandlung mit Regaine (ca. zwei Jahre) hinter mir. Und das mit sehr, sehr mäßigem Erfolg.

Vor zwei Wochen habe ich mir ein Haarsystem von der Firma OC Hairsystems in Düsseldorf machen lassen und war mehr als unzufrieden. Das Haarsystem hat sich innerhalb drei Tagen - trotz anders lautender Werbung - zig mal gelöst. Die Haare waren fettig ohne Ende. Und das trotz sehr gewissenhafter Pflege. Auf gut deutsch: Das System war für die Tonne und ich war sehr enttäuscht.

Jetzt habe ich ein für alle mal für mich entschlossen, dass ich gerne eine HT machen lassen würde. Aber ich bin ehrlich: Ich bin total überfordert bei den ganzen Angeboten.

Da ich gesehen habe, dass für mich eine Nähe zur Klinik wirklich extrem wichtig ist, wäre ich natürlich super erfreut, wenn es eine Klinik in Bayern (Nähe München) wäre.

Vielleicht könnt ihr ja mal ein bisschen Licht für mich ins dunkle bringen? Auch was ich bei meiner „Mähne“ zu erwarten habe. Mein Budget wären so geplant bis ca. 6000 Euro?

Danke schon einmal für eure Hilfe. Einen schönen Abend!

### File Attachments

1) [6C82AE7B-2FE8-4118-B06E-E4EA1203AE03.jpeg](#), downloaded 249 times



2) [7C32D7C9-2574-4ACA-99D8-873126DF48AC.jpeg](#), downloaded 261 times



3) [892A0343-FDBA-4C39-93D8-E4A21D0158F5.jpeg](#), downloaded 236 times



4) [43C247DF-5C1B-496C-9F15-3D0D4B406645.jpeg](#), downloaded 1268 times



---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant

Posted by [Fleeschmütz](#) on Tue, 02 Mar 2021 19:15:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angesichts Status und Budget kommt im Prinzip nur Türkei/Istanbul in Frage.

Verabschiede Dich auf jeden Fall von dem Gedanken eine Klinik in Deutschland oder gar Süddeutschland zu finden.

Bei dem Dreifachen Deines Budgets kommt vielleicht die Schweiz in Deiner weiter gefassten Umgebung in Frage, aber Du solltest zu allererst mal viel lesen um Dein Vorhaben vernünftig einschätzen zu können und dann eine Online-Einschätzung einer infrage kommenden Klinik einholen.

Eine Preisübersicht findest Du hier:

[http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/mv/msg/7376/90527/#msg\\_90527](http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/mv/msg/7376/90527/#msg_90527)

Ohne mich jetzt zu weit aus dem Fenster zu lehnen denke ich, solltest Du mit 3000 bis 4000 grafts FUE rechnen

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant

Posted by [Marsl](#) on Tue, 02 Mar 2021 20:32:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich denke wenn es unbedingt GER sein soll, dann kann man bei deinen Preisvorstellungen noch Ayoub (Ratings bei DD) in den Ring werfen. Ohne ein wenig Reisetrapazen auf dich zu nehmen ist die Auswahl sehr eingeschränkt. Ich würde 3500+ Grafts schätzen. Da kommst du fast nirgends unter 10.000 € weg.

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant

Posted by [Glatzenfreund](#) on Tue, 02 Mar 2021 20:55:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stylez6788Jetzt habe ich ein für alle mal für mich entschlossen, dass ich gerne eine HT machen lassen würde. Warum so fest entschlossen, sich unters Messer zu legen?! Du hast doch eine gute Kopfform. Du hast einen Kurzhaarschnitt. Das ist eine dauerhafte Lösung, ganz ohne Haarsystem, ohne OP, ohne Nebenwirkungen.

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant

Posted by [Fleeschmütz](#) on Wed, 03 Mar 2021 10:53:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Glatzenfreund schrieb am Di, 02 März 2021 21:55Stylez6788Jetzt habe ich ein für alle mal für mich entschlossen, dass ich gerne eine HT machen lassen würde. Warum so fest entschlossen, sich unters Messer zu legen?! Du hast doch eine gute Kopfform. Du hast einen Kurzhaarschnitt. Das ist eine dauerhafte Lösung, ganz ohne Haarsystem, ohne OP, ohne Nebenwirkungen.

Sicher immer eine ernsthaft zu prüfende Option und auch ein sehr naheliegender Gedanke.

Wenn man eine HT in Betracht zieht, dann sollte man sich zunächst einmal kritisch mit dem Thema auseinandersetzen und Aufräumen mit allen Mythen und Halbwahrheiten in dem Zusammenhang.

Vermutlich ist den Allerwenigsten klar, dass auch eine HT nicht die Endlösung darstellt, weil die AGA voranschreitet und die Allermeisten es nicht bei einer HT belassen werden.

Ebenso die Notwendigkeit einer weiteren, im Zweifel lebenslangen medikamentösen Therapie (Fin) zusätzlich zur HT ist den Wenigsten bewusst.

Die Wichtigkeit der Wahl eines ordentlichen Operateurs, Donormanagement und Langzeitplanung.

Der Drahtseilakt eine einmal vermurkste HT Jahre später ggfs. zu korrigieren, wenn überhaupt möglich.

Wer dies alles sorgfältig für sich abgewägt hat, der sollte dann an der Stelle vielleicht noch einmal die Option der Kurzhaarfrisur oder Glatze in Betracht ziehen.

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Stylez6788](#) on Wed, 03 Mar 2021 10:57:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für eure ganzen Antworten und Einschätzungen :)

Also die 3000-4000 Grafts sind gut getroffen. Ich hatte heute ein langes und ausführliches Gespräch mit der First Hair Clinic in Frankfurt.

Gut, ist jetzt nicht um die "Ecke" in München, aber immerhin keine tausende von Kilometer :)

Dort habe ich das Angebot bekommen 3000-4000 Grafts für 5.950 Euro.

Mhm.. Weiß ehrlich gesagt nicht, was ich davon jetzt halten soll... Ich habe nächste Woche noch ein paar Termine in München und werde dann einfach mal vergleichen.

LG

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Tom10](#) on Wed, 03 Mar 2021 11:23:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fleeschmütz schrieb am Mi, 03 März 2021 11:53 Glatzenfreund schrieb am Di, 02 März 2021 21:55 Stylez6788 Jetzt habe ich ein für alle mal für mich entschlossen, dass ich gerne eine HT machen lassen würde. Warum so fest entschlossen, sich unters Messer zu legen?! Du hast doch eine gute Kopfform. Du hast einen Kurzhaarschnitt. Das ist eine dauerhafte Lösung, ganz ohne Haarsystem, ohne OP, ohne Nebenwirkungen.

Sicher immer eine ernsthaft zu prüfende Option und auch ein sehr naheliegender Gedanke.

Wenn man eine HT in Betracht zieht, dann sollte man sich zunächst einmal kritisch mit dem Thema auseinandersetzen und Aufräumen mit allen Mythen und Halbwahrheiten in dem Zusammenhang.

Vermutlich ist den Allerwenigsten klar, dass auch eine HT nicht die Endlösung darstellt, weil die AGA voranschreitet und die Allermeisten es nicht bei einer HT belassen werden. Ebenso die Notwendigkeit einer weiteren, im Zweifel lebenslangen medikamentösen Therapie (Fin) zusätzlich zur HT ist den Wenigsten bewusst.

Die Wichtigkeit der Wahl eines ordentlichen Operateurs, Donormangement und Langzeitplanung.

Der Drahtseilakt eine einmal vermurkste HT Jahre später ggfs. zu korrigieren, wenn überhaupt möglich.

Wer dies alles sorgfältig für sich abgewägt hat, der sollte dann an der Stelle vielleicht noch einmal die Option der Kurzhaarfrisur oder Glatze in Betracht ziehen.

Lebenslang hat bisher noch kein Mensch Fin genommen. Was oft vernachlässigt wird, es kann zu einer Plateaubildung oder NWs kommen.

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Marsl](#) on Wed, 03 Mar 2021 11:35:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tom10 schrieb am Mi, 03 März 2021 12:23  
Fleeschmütz schrieb am Mi, 03 März 2021 11:53  
Glatzenfreund schrieb am Di, 02 März 2021 21:55  
Stylez6788  
Jetzt habe ich ein für alle mal für mich entschlossen, dass ich gerne eine HT machen lassen würde. Warum so fest entschlossen, sich unters Messer zu legen?! Du hast doch eine gute Kopfform. Du hast einen Kurzhaarschnitt. Das ist eine dauerhafte Lösung, ganz ohne Haarsystem, ohne OP, ohne Nebenwirkungen.

Sicher immer eine ernsthaft zu prüfende Option und auch ein sehr naheliegender Gedanke.

Wenn man eine HT in Betracht zieht, dann sollte man sich zunächst einmal kritisch mit dem Thema auseinandersetzen und Aufräumen mit allen Mythen und Halbwahrheiten in dem Zusammenhang.

Vermutlich ist den Allerwenigsten klar, dass auch eine HT nicht die Endlösung darstellt, weil die AGA voranschreitet und die Allermeisten es nicht bei einer HT belassen werden. Ebenso die Notwendigkeit einer weiteren, im Zweifel lebenslangen medikamentösen Therapie (Fin) zusätzlich zur HT ist den Wenigsten bewusst.

Die Wichtigkeit der Wahl eines ordentlichen Operateurs, Donormanagement und Langzeitplanung.

Der Drahtseilakt eine einmal vermurkste HT Jahre später ggfs. zu korrigieren, wenn überhaupt möglich.

Wer dies alles sorgfältig für sich abgewägt hat, der sollte dann an der Stelle vielleicht noch einmal die Option der Kurzhaarfrisur oder Glatze in Betracht ziehen.

Lebenslang hat bisher noch kein Mensch Fin genommen. Was oft vernachlässigt wird, es kann zu einer Plateaubildung oder NWs kommen.

Das Medikament gibt es seit 23 Jahren FDA approved auf dem Markt. Was genau verstehst du in dem Zusammenhang unter lebenslang?

Wenn jemand nur das Wort Fin in den Mund nimmt gibt es sofort Leute die ganz laut "Nebenwirkungen A, B, C..." rufen. Also vernachlässigt wird das Thema ganz sicher nicht. Man muss ordentlich darüber aufzuklären - aber bitte sachlich.

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Marsl](#) on Wed, 03 Mar 2021 11:40:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stylez6788 schrieb am Mi, 03 März 2021 11:57 Danke für eure ganzen Antworten und Einschätzungen :)

Also die 3000-4000 Grafts sind gut getroffen. Ich hatte heute ein langes und ausführliches Gespräch mit der First Hair Clinic in Frankfurt.

Gut, ist jetzt nicht um die "Ecke" in München, aber immerhin keine tausende von Kilometer :)

Dort habe ich das Angebot bekommen 3000-4000 Grafts für 5.950 Euro.

Mhm.. Weiß ehrlich gesagt nicht, was ich davon jetzt halten soll... Ich habe nächste Woche noch ein paar Termine in München und werde dann einfach mal vergleichen.

LG

Nimm dir die Zeit noch mehr hier im Forum zu stöbern.

Lies andere User-Vorstellungen durch und begutachte vollständige Dokumentationen hier und in anderen Foren (z.B. <https://www.hairrestorationnetwork.com/>)

Die triffst mit einer HT eine Entscheidung für dein ganzes Leben. Die vorderste Front deiner Haare sind eins der markantesten Merkmale die ein Gesicht ausmachen. Da sollte man nicht mal einfach so eine Klinik wählen, als würde man auf den nächsten gelegenen Flohmarkt gehen.

Du wirst bei deiner Recherche schnell zur Erkenntnis kommen, dass der Ort der Klinik maximal zweitrangig ist bzw. leider manchmal sein muss (!).

Mach dir klar wo du hin willst! Welche Risiken bist du bereit in Kauf zu nehmen. Informiere dich (am besten nicht hier im (allgemeinen) Forum) unabhängig und evidenzbasiert zu Finasterid.

Kontaktiere die einschlägigen Top-Kliniken und mach dir ein Bild zu deiner individuellen Situation.

Kontaktier zusätzlich bspw. Andreas Krämer von hairforlife. Wenn man von der Thematik noch null Ahnung hat ist er eine super Anlaufstelle.

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Glatzenfreund](#) on Wed, 03 Mar 2021 11:42:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat... Gut, ist jetzt nicht um die "Ecke" in München, aber immerhin keine tausende von Kilometer... Ich habe nächste Woche noch ein paar Termine in München und werde dann einfach mal vergleichen.

Du scheinst fixiert darauf zu sein, unbedingt eine HT in Wohnnähe zu machen. Die Nähe zum Wohnort ist wirklich kein gutes Kriterium für eine so weitreichende Entscheidung wie eine HT. Ich befürchte, wenn du dich nicht erst gründlichst über Möglichkeiten und Risiken informierst, könntest du der nächste Repairfall werden. Hoffentlich ziehst du noch einen Nutzen aus den Worten von Fleeschmütz.

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Tom10](#) on Wed, 03 Mar 2021 11:50:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Marsl schrieb am Mi, 03 März 2021 12:35Tom10 schrieb am Mi, 03 März 2021 12:23Fleeschmütz schrieb am Mi, 03 März 2021 11:53Glatzenfreund schrieb am Di, 02 März 2021 21:55Stylez6788Jetzt habe ich ein für alle mal für mich entschlossen, dass ich gerne eine HT machen lassen würde.Warum so fest entschlossen, sich unters Messer zu legen?! Du hast doch eine gute Kopfform. Du hast einen Kurzhaarschnitt. Das ist eine dauerhafte Lösung, ganz ohne Haarsystem, ohne OP, ohne Nebenwirkungen.

Sicher immer eine ernsthaft zu prüfende Option und auch ein sehr naheliegender Gedanke.

Wenn man eine HT in Betracht zieht, dann sollte man sich zunächst einmal kritisch mit dem Thema auseinandersetzen und Aufräumen mit allen Mythen und Halbwahrheiten in dem Zusammenhang.

Vermutlich ist den Allerwenigsten klar, dass auch eine HT nicht die Endlösung darstellt, weil die AGA voranschreitet und die Allermeisten es nicht bei einer HT belassen werden. Ebenso die Notwendigkeit einer weiteren, im Zweifel lebenslangen medikamentösen Therapie (Fin) zusätzlich zur HT ist den Wenigsten bewusst.

Die Wichtigkeit der Wahl eines ordentlichen Operateurs, Donormangement und Langzeitplanung.

Der Drahtseilakt eine einmal vermurkste HT Jahre später ggfs. zu korrigieren, wenn überhaupt möglich.

Wer dies alles sorgfältig für sich abgewägt hat, der sollte dann an der Stelle vielleicht noch einmal die Option der Kurzhaarfrisur oder Glatze in Betracht ziehen.

Lebenslang hat bisher noch kein Mensch Fin genommen. Was oft vernachlässigt wird, es kann zu einer Plateaubildung oder NWs kommen.

Das Medikament gibt es seit 23 Jahren FDA approved auf dem Markt. Was genau verstehst du in dem Zusammenhang unter lebenslang?

Wenn jemand nur das Wort Fin in den Mund nimmt gibt es sofort Leute die ganz laut "Nebenwirkungen A, B, C..." rufen. Also vernachlässigt wird das Thema ganz sicher nicht.

Man muss ordentlich darüber aufzuklären - aber bitte sachlich.

Und was war da jetzt unsachlich? ;)

Es gibt durchaus Leute die Fin seit 23 Jahren problemlos (oder zumindest vermeintlich problemlos)...es kann aber auch zu NWs oder zur Plateaubildung mit der Zeit kommen.

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Marsl](#) on Wed, 03 Mar 2021 11:57:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tom10 schrieb am Mi, 03 März 2021 12:50 Marsl schrieb am Mi, 03 März 2021 12:35 Tom10 schrieb am Mi, 03 März 2021 12:23 Fleeschmütz schrieb am Mi, 03 März 2021 11:53 Glatzenfreund schrieb am Di, 02 März 2021 21:55 Stylez6788 Jetzt habe ich ein für alle mal für mich entschlossen, dass ich gerne eine HT machen lassen würde. Warum so fest entschlossen, sich unters Messer zu legen?! Du hast doch eine gute Kopfform. Du hast einen Kurzhaarschnitt. Das ist eine dauerhafte Lösung, ganz ohne Haarsystem, ohne OP, ohne Nebenwirkungen.

Sicher immer eine ernsthaft zu prüfende Option und auch ein sehr naheliegender Gedanke.

Wenn man eine HT in Betracht zieht, dann sollte man sich zunächst einmal kritisch mit dem Thema auseinandersetzen und Aufräumen mit allen Mythen und Halbwahrheiten in dem Zusammenhang.

Vermutlich ist den Allerwenigsten klar, dass auch eine HT nicht die Endlösung darstellt, weil die AGA voranschreitet und die Allermeisten es nicht bei einer HT belassen werden.

Ebenso die Notwendigkeit einer weiteren, im Zweifel lebenslangen medikamentösen Therapie (Fin) zusätzlich zur HT ist den Wenigsten bewusst.

Die Wichtigkeit der Wahl eines ordentlichen Operateurs, Donormanagement und Langzeitplanung.

Der Drahtseilakt eine einmal vermurkste HT Jahre später ggfs. zu korrigieren, wenn überhaupt möglich.

Wer dies alles sorgfältig für sich abgewägt hat, der sollte dann an der Stelle vielleicht noch einmal die Option der Kurzhaarfrisur oder Glatze in Betracht ziehen.

Lebenslang hat bisher noch kein Mensch Fin genommen. Was oft vernachlässigt wird, es kann zu einer Plateaubildung oder NWs kommen.

Das Medikament gibt es seit 23 Jahren FDA approved auf dem Markt. Was genau verstehst du in dem Zusammenhang unter lebenslang?

Wenn jemand nur das Wort Fin in den Mund nimmt gibt es sofort Leute die ganz laut "Nebenwirkungen A, B, C..." rufen. Also vernachlässigt wird das Thema ganz sicher nicht.

Man muss ordentlich darüber aufzuklären - aber bitte sachlich.

Und was war da jetzt unsachlich? ;)

Es gibt durchaus Leute die Fin seit 23 Jahren problemlos (oder zumindest vermeintlich problemlos)...es kann aber auch zu NWs oder zur Plateaubildung mit der Zeit kommen.

Ich gib zu unsachlich war dein Beitrag nicht - war eher ganz allgemein bezogen auf das Thema Informationsbeschaffung bzgl. Fin (oä Medis). Verstehe, dass es bei einem Zitat natürlich so rüber kommt - sorry, hier kann ich es dir nicht unterstellen. :lol:

Trotzdem ist es etwas irreführend zu sagen, es hätte noch nie jemand Fin lebenslang eingenommen, dafür reicht der Beobachtungszeitraum nicht, wodurch deine Aussage halt in sich redundant wird.

Mit der Gefahr von Plateaubildung hast du recht. Es gibt scheinbar sogar auch non-Responder.

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Stylez6788](#) on Wed, 03 Mar 2021 12:26:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Könntet ihr mir vielleicht sagen, was eine Plateaubildung oder NWs ist?

Danke :)

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Marsl](#) on Wed, 03 Mar 2021 12:49:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stylez6788 schrieb am Mi, 03 März 2021 13:26 Könntet ihr mir vielleicht sagen, was eine Plateaubildung oder NWs ist?

Danke :)

NWs=Nebenwirkungen

Plateaubildung bei Medikamenten bedeutet in etwa so viel, dass die Wirkung im Laufe der Anwendungsdauer stagniert oder über die Zeit gar abnehmen könnte.

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [FabianGaleazzi](#) on Fri, 05 Mar 2021 10:15:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hatte meine Transplantation am 25.01.2021 bei \*\*\*Edit\*\*\*. Die liegen unterhalb deines Budgets.

Bei mir ist alles super verlaufen. Ich habe eine Videodokumentation gemacht. wenn du magst schau sie dir an, das beantwortet wirklich jede Frage.

Ich hatte 4500 Grafts. Bei \*\*\*Edit\*\*\* muss du nur hin fliegen, der Rest läuft von selbst. Frag mich wenn du magst.

Instagram:  
\*\*\*Edit\*\*\*

Youtube:  
\*\*\*Edit\*\*\*

---

Bitte beachten!

Wir freuen uns hier über jede ausführlich beschriebene und mit aussagekräftigen Bildern versehene HT-Dokumentationen. Einen Patientenfall jedoch nicht hier vorzustellen, sondern lediglich werbewirksame Inhalte dazulassen, bezüglich aller Details aber auf andere Webseiten zu verweisen, ist hier nicht erwünscht.

Gruß,  
Mona

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Fleeschmütz](#) on Fri, 05 Mar 2021 11:41:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

An der Stelle sollte vielleicht noch mal erwähnt werden, dass man sauber abgrenzen sollte zwischen manipulativer Werbung und unabhängigen Erfahrungsberichten.

Die gute Nachricht: Hier im Forum findest Du alle Informationen, die Du für eine nachhaltige Entscheidung benötigst. Du muss Dir nur die nötige Zeit nehmen und Dich nicht durch aggressive Werbung locken lassen und dann eine übereilte Entscheidung treffen, die Du später bereuen könntest.

Die Ärzte oder Kliniken mit wirklich guter Reputation brauchen kein aggressives Marketing und das würde auch deren Vorstellung von Berufsethik widersprechen. Und die ist ein wirklich wichtiger Aspekt beim Thema Haartransplantation.

---

---

Subject: Aw: Haartransplantation geplant  
Posted by [Fleeschmütz](#) on Fri, 05 Mar 2021 12:53:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

FabianGaleazzi schrieb am Fr, 05 März 2021 11:15Frag mich wenn du magst.

---

"Komm doch ma rein hier, nicht so schüchtern ! "

So oder ähnlich könnte der Spruch der netten Damen auf der Reeperbahn lauten, wenn Ihr an den netten kleinen Lokalen mit der roten Beleuchtung vorbeigeht.

Der Rest dürfte jedem klar sein ! :d